

INHALT

Vorbemerkung	11
------------------------	----

VON KARL DEM GROSSEN BIS ZU HEINRICH V.

800–1137

<i>(Andreas Horchler und Prof. Dr. Johannes Fried)</i>	13
--	----

Das karolingische Reich nach Karl dem Großen	18
--	----

Die größte Fälschung des Mittelalters und der Niedergang der Karolinger	21
--	----

Die Herrschaft der Ottonen	24
--------------------------------------	----

Die Anfänge des Heiligen Römischen Reichs	27
---	----

Endzeitstimmung zur Jahrtausendwende	31
--	----

Die Herrschaft der Salier und die Kirchenspaltung	34
---	----

Der «Investiturstreit» und der Gang nach Canossa	37
--	----

Die Kreuzzüge und der Aufbruch in eine neue Zeit	39
--	----

VON DEN STAUFERN ZU DEN HABSBURGERN

1138–1517

<i>(Dr. Christiane Hillebrand und Prof. Dr. Frank Rexroth)</i>	43
--	----

Das Drei-Stände-Model	46
---------------------------------	----

Ein Typus höfischer Gesellschaft	48
--	----

Dreifelderwirtschaft und technische Innovationen	51
--	----

Stadtmauern und Marktrechte	53
---------------------------------------	----

Hoffart und Kleiderordnung	56
--------------------------------------	----

Die Ära der Stauer und der Investiturstreit	57
---	----

Die Ausbreitung des staufischen Herrschaftsbereichs	60
---	----

Die Kreuzzüge	62
-------------------------	----

Gnade vor Recht	64
---------------------------	----

Das Interregnum	65
---------------------------	----

Die Pest	68
--------------------	----

Das Leben der Juden im Mittelalter	69
--	----

Das Studium und die Medizin	70
---------------------------------------	----

Johannes Gutenberg und die Erfindung des Buchdrucks	72
---	----

HUMANISMUS, REFORMATION, BAUERNKRIEG**1517–1618**

<i>(Dr. Ruth Fühner und Prof. Dr. Hans-Jürgen Goertz)</i>	77
Die Humanisten und die Wissensschätze der Antike	83
Von der Reform zur Reformation	86
Luthers Lehre und die Folgen	88
Nürnberg, Zürich, Mühlhausen – der Erfolg der Reformation in den Städten	91
Der Bauernkrieg	94
Die Reformation frisst ihre Kinder	97
Die Spaltung der christlichen Kirche	99
Abseits der Glaubenskämpfe – der Kapitalismus kündigt sich an	101

DER DREISSIGJÄHRIGE KRIEG**1618–1648**

<i>(Hans Sarkowicz und Prof. Dr. Georg Schmidt)</i>	107
Graf Wallenstein und Herzog Maximilian – zwei Profiteure des Kriegs	113
Frieden und doch kein Frieden – ein kaiserliches Edikt und seine Folgen	115
Gustav Adolf, König von Schweden und «Retter des Protestantismus»	118
Die Widerwärtigkeit des Kriegs	122
Die verspielte Chance – der Friedensvertrag von Prag	124
Über Konfessionsgrenzen hinweg – das Bündnis zwischen Schweden und Frankreich	126
Siege, aber keine Sieger – das letzte Jahrzehnt des Dreißigjährigen Kriegs	129
Der Friedensvertrag von Münster und Osnabrück	130

DIE ZEIT DES ABSOLUTISMUS IN DEUTSCHLAND

1648–1806

*(Dr. Joachim Meißner und**Prof. Dr. Barbara Stollberg-Rilinger)* 135

Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation –

ein Monstrum? 140

Der Weg zum modernen Staat 142

Das Reich wird bedroht: Ludwig XIV. und die Türken 144

Symbole – das Kapital der Macht 146

Francomanie und höfische Prachtentfaltung 147

Grenzen des fürstlichen Absolutismus 148

Der aufgeklärte Absolutismus 150

Dualismus Preußen – Österreich 154

Gartenlandschaft als Protest gegen Preußen 156

Die Ambivalenz der Aufklärung 158

Die Revolution und das Ende des Reiches 162

VORMÄRZ – NATIONALVERSAMMLUNG –
INDUSTRIALISIERUNG

1806–1871

(Ruthard Stäblein und Prof. Dr. Hans-Ulrich Wehler). 167

Die Schlachten von Jena und Auerstedt 170

Preußische Reformen 172

Frankreich wird zum «Erbfeind» 173

Der Russlandfeldzug und die Befreiungskriege 175

Napoleons Niedergang und die deutsche Innerlichkeit 176

Der Wiener Kongress und die Gründung des

Deutschen Bundes 179

Zwischen Biedermeier und Aufruhr 181

Friede den Hütten, Krieg den Palästen 183

Der Deutsche Zollverein 185

Die bürgerliche Revolution und ihr Scheitern 188

Der Aufstieg Preußens und die Schlacht von Königgrätz . . . 193

Die Emser Depesche 197

WILHELMINISCHES KAISERREICH

1871–1918

<i>(Frank Eckhardt und Prof. Dr. John Röhl)</i>	201
Kulturkampf und Sozialistengesetze	206
Bismarcks Bündnispolitik	209
Deutschland als Kolonialmacht	212
Der Lotse geht von Bord	214
Kaiser Wilhelm II. – intelligent, eitel und selbstherrlich	216
Vom Agrarland zum Land der Fabrikschlote	218
Die Zukunft liegt auf dem Wasser	220
Kriegsvorbereitungen	224
Der Erste Weltkrieg	227
Revolution und das Ende der Kaiserzeit	232

DIE WEIMARER REPUBLIK

1918–1933

<i>(Sabine Weber und Prof. Dr. Heinrich August Winkler)</i>	235
Spartakusaufstand, Versailler Vertrag und die Weimarer Verfassung	239
Kapp-Putsch, Neuwahlen, Hitler und die NSDAP	243
Reparationen und der Einmarsch ins Ruhrgebiet	245
Inflation, Dawes-Plan und Hitlers Putsch in München	248
Reichspräsident Hindenburg, Locarno und der Völkerbund	252
Der Aufstieg der NSDAP	255
Blutiger Mai und Schwarzer Freitag	257
Hindenburg und Hitler	260

DER NS-STAAT VOR DEM ZWEITEN WELTKRIEG

1933–1939

<i>(Martin Hartwig und Prof. Dr. Wolfgang Benz)</i>	265
Der Reichstagsbrand und seine Folgen	270
Das Parlament wird ausgeschaltet	272
Der erste Boykott gegen Juden und die Bücherverbrennung	274

Hitlers Macht verfestigt sich	276
Eingliederung und Ausgrenzung	280
1936 – das Jahr der Olympischen Spiele	284
Die Vorbereitung auf den Krieg	285
Der Anschluss Österreichs und die Appeasement-Politik . . .	288
Der Pogrom vom 9. November	290

DER ZWEITE WELTKRIEG

1939–1945

(Michael Marek und Prof. Dr. Michael Wildt). 293

Der Westfeldzug 296

Das Euthanasieprogramm 298

Unternehmen Barbarossa – der Russlandfeldzug 299

Pearl Harbor und die Kriegserklärung Deutschlands
an die USA 302

Der Rundfunk als Instrument der Propaganda und
die Traumwelt in Hörfunk und Film 302

Zwangsarbeiter und die Wannsee-Konferenz 306

Die angeblichen Wunderwaffen und die Schlacht um
Stalingrad 309

Der «totale Krieg» und der Widerstand gegen das
NS-Regime 311

Die «Posener Rede» und die Vernichtungslager 313

Die Landung der Alliierten in der Normandie und das
Stauffenberg-Attentat 318

Die Flucht aus dem Osten und die Kapitulation 321

DAS GETEILTE DEUTSCHLAND

1945–1989

*(Dorothee Meyer-Kahrweg und
Prof. Dr. Manfred Görtemaker)* 323

Demontage und Wiederaufbau 327

Go east – go west. Die Gründung beider deutscher
Staaten 330

Der Kalte Krieg 332

17. Juni 1953 – der Arbeiteraufstand in der DDR	333
Mauerbau und Kubakrise	336
Das Ende der Ära Adenauer und die Große Koalition	337
Studentenproteste und Straßenkampf – die wilden 60er Jahre	339
«Wir wollen mehr Demokratie wagen» – Willy Brandt und die neue Ostpolitik	341
Die 70er Jahre und der Deutsche Herbst	344
Der Protest gegen Atomkraft und die Friedensbewegung . . .	347
Die Ära Kohl und der neue Mann im Kreml	349
40 Jahre DDR und der Fall der Mauer	352

DAS WIEDERVEREINIGTE DEUTSCHLAND

1989–2013

(Detlef Michelers und Friedrich Schorlemmer) 355

Die Aufarbeitung der DDR-Vergangenheit	361
Rechtsradikalismus in Ost und West	363
Die großen Pleiten und die Ostalgie	365
Das Ende der Ära Kohl und der Krieg gegen den Terror	368
Hartz IV und die wachsende Macht des Kapitals	370
Zurück auf die Straße – die neue Protestbewegung	373

Anmerkungen	376
Biographien der Autoren	387
Biographien der Experten	389
Abbildungen	391
Personenregister	392